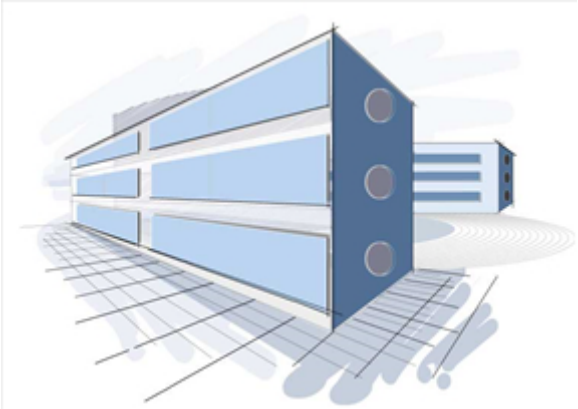
Regionalverband Ruhr, 45128 Essen

Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

11-5

Spielfläche Haus Ripshorst Landschaftsbau

Bauvorhaben

-

-

-

Leistung (LV)

01

Landschaftsbauarbeiten

Ausführungsbeginn	Ausführungsende
01.02.2027	**31.03.2027**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin	Abgabezeit
k.A.	**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.	Währung
19,00 %	**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 22

Regionalverband Ruhr, 45128 Essen

Leistungsverzeichnis

Projekt (11-5)

Spielfläche Haus Ripshorst Landschaftsbau

Leistung (LV)

01 Landschaftsbauarbeiten

Bauvorhaben

Bauherr

Telefon

Fax

Ansprechpartner:

Planverfasser / Ausschreibung

Telefon

Fax

Bauleitung

Telefon

Fax

Ansprechpartner / Bemerkung

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt).Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR

Angebotssumme, Netto:	**.....**	**.....**
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
Angebotssumme, Brutto:	**.....**	**.....**
	Angebotsabgabe	Geprüft

..... Anbieter - Datum, Ort

Stempel

..... Anbieter - Unterschrift

..... Ausschreibender - Ort, Datum

Stempel

....., ... Angebotssumme nachgeprüft

Leistungsverzeichnis

Spielfläche Haus Ripshorst Landschaftsbau (11-5)

Allgemeine Angaben

! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden.

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal drei Nachkommastellen einzutragen.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil.

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Sie können dieses Leistungsverzeichnis als PDF-Datei oder im Austauschformat GAEB erhalten.

Leistungsverzeichnis

01 LV Landschaftsbauarbeiten

Baubeschreibung

Auftraggeber:
Regionalverband Ruhr
Kronprinzenstraße 35
45128 Essen

Ort der Baustelle:
Haus Ripshorst
Ripshorster Str. 306
46117 Oberhausen

Der Regionalverband Ruhr schreibt mit diesen Unterlagen Landschafts-baurabeiten als Vorbereitung zur Errichtung einer Spielfläche aus.

1. Beschreibung der Einzelmaßnahme:

Allgemeines:

Vor Baubeginn ist eine gemeinsame Begehung der gesamten Baustelle erforderlich, um festzulegen, wie der Ablauf der Maßnahmen, insbesondere unter Berücksichtigung der individuellen örtlichen Randbedingungen auszuführen ist. Die Arbeiten sind konsequent und genauestens mit dem Auftraggeber, dem Regionalverband Ruhr abzustimmen.

Vorbereitenden Arbeiten zur Errichtung einer Spielfläche:

Die ca. 500 m² große Fläche des zu errichtenden Spielplatzes befindet sich westlich des Besucherzentrums Haus Ripshorst im Landschaftsschutzgebiet. Zu den Kernleistungen gehört u.a. der Rückbau einer vorhandenen Pflasterfläche, Oberbodenabtrag und Herstellung eines Fallschutzbelags aus Holzschnitzel sowie die Pflanzung von zwei Bäumen und mehreren Sträuchern.

Die Lieferung und der Aufbau von Spielgeräte wurde in einer seperaten Auschreibung beauftragt.

2. Bauausführung allgemein:

01 LV Landschaftsbauarbeiten

Baubeschreibung

Durch Boden- und Materialtransport verunreinigte Wege und Hofflächen sind ständig sauber zu halten. Eine besondere Vergütung wird hierfür nicht gewährt.

Der Auftraggeber ist berechtigt, bei Feststellung von Ausführungsfehlern alle notwendigen Maßnahmen, wie Beseitigung der beanstandeten Bauteile, Stilllegung usw. zu ergreifen. Die Kosten hierfür gehen zu Lasten des Auftragnehmers. Sich hieraus ergebende Verzögerungen verlängern nicht die Bauzeit.

3. Erreichbarkeit

Das Besucherzentrum ist über die Autobahn A42, Anschlussstelle 10 Oberhausen-Osterfeld erreichbar.
Die Erschließung der Baustelle erfolgt über die Ripshorster Str. Die Zufahrt für Baufahrzeuge, einschließlich LKW und Mobilkran dorthin erfolgt aus nördlicher Richtung z.B. über die A42. Die Straßen und Brücken aus südlicher Richtung sind für Lastenverkehr ungeeignet.

4. Baustelleneinrichtung

Eine Baustelleneinrichtung ist erforderlich.

5. Bodengutachten

Eine Bodenuntersuchung wurde im Vorfeld der Arbeiten durchgeführt. Das Gutachten ist als Teil der Ausschreibungsunterlagen beigefügt.

6. Leitungen im Baufeld

Vorprüfungen ergaben keine Anzeichen auf Leitungen im Baufeld.
Sicherheitshalber hat der AN eine Abfrage zu leisten.

7. Kampfmittel

Für den Bereich liegen Hinweise auf

vermehrte Bombenabwürfe vor, jedoch keine konkreten Hinweise auf das Vorhandensein von Kampfmitteln. Da sich der Eingriff in den Boden auf den Oberbodenabtrag und die Erstellung von Baumgruben begrenzt, ist laut der Stadt Oberhausen keine geophysikalische Untersuchung erforderlich.

Für ein Nichtvorhandensein von Kampfmitteln wird vom AG keine Gewähr übernommen. Die Durchführung sämtlicher Erdbauarbeiten ist mit entsprechender Sorgfalt und der gebotenen Vorsicht auszuführen. Bei Verdacht auf Kampfmittel sind die Arbeiten im Umfeld sofort einzustellen und die nächste Polizeidienststelle oder der Kampfmittelbeseitigungsdienst zu informieren. Die zuständigen Stellen werden dem AN vor Baubeginn benannt.

8. Schutz vorh. Grünanlagen, Lärm-und Umweltschutz

Der Schutz, der im Baustellenbereich befindlichen Grünanlagen hat gemäß den Richtlinien zum Schutz von Bäumen und Sträuchern im Bereich von Baustellen (RSBB) der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen zu erfolgen.

Die Erdarbeiten sind im Bereich von Bäumen gemäß DIN 18920 durchzuführen. Des Weiteren wird auf die RAS LG 4 hingewiesen. Der AN hat alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um den Arbeitslärm sowie die Beeinträchtigung der Anlieger auf ein zumutbares Maß abzumindern.

Im Übrigen dürfen nur schallgedämpfte Maschinen sowie Abbruchhämmer, Rammen usw. mit Schallschutzeinrichtungen eingesetzt werden.

Weiterhin sind Arbeitsmaschinen in arbeitsfreien Zeiten und bei Arbeitsunterbrechungen abzuschalten.

Der AG behält sich vor, zur Einhaltung

Baubeschreibung

von Lärm-und Umweltschutz besondere Maßnahmen und die Auswechselung einzelner Geräte zu verlangen.

Alle sich aus diesen Auflagen ergebende Erschwernisse, Behinderungen und zusätzlichen Leistungen sind in die Positionen einzurechnen

9. Prüfungen

Ergänzend zu DIN 18320 - Landschaftsbauarbeiten - wird vereinbart:

Innerhalb der angegebenen Rahmenmaße dürfen nicht lediglich untere Größen verwendet werden. Vor Durchführung der Pflanzarbeiten sind die Pflanzen nach dem Plan bzw. nach der Anweisung des Auftraggebers auszulegen und so lange zu arrangieren, bis ein Optimum an Raumausnutzung und optischer Wirkung erreicht ist. Ersatzlieferungen und Größenänderungen werden nur nach vorausgehender Anerkennung durch den Auftraggeber abgenommen.

Pflanzenlieferung: Die zu liefernden Pflanzen müssen den aktuellen Richtlinien über Forstliches Saat- und Pflanzgut und den Qualitätsanforderungen der Richtlinie des VDF entsprechen. Gehölze, die nicht den richtlinien des VDF unterleigen müssen den "Gütebestimmungen für Baumschulpflanzen" des BdB in der gültigen Fassung entsprechen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Pflanzen vor der Lieferung in der liefernden Forstbaumschule zu besichtigen und Pflanzen aufgrund der Qualität von der Lieferung auszuschließen. Der Auftragnehmer hat den Regionalverband Ruhr über den Zeitpunkt der Anlieferung der Pflanzen zu informieren. Bei der Anlieferung erfolgt eine erneute Qualitätskontrolle der Pflanzen. Der Auftraggeber behält sich vor die Pflanzen bereits bei der Anlieferung zurückzuweisen, wenn die Qualität der Pflanzen nicht den o.g.

Anforderungen entspricht.

Die Pflegearbeiten sind unter Beachtung der DIN 18916 und DIN18919 auszuführen. Alle verwendeten Materialien müssen der geforderten Qualität und den entsprechenden Güterichtlinien entsprechen.

10. Bautagebuch

Verantwortlich für die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten auf der Baustelle ist der vom Unternehmer beauftragte Bauleiter oder sein fachkundiger Vertreter.

Während der Bauarbeiten müssen nachprüfbare Aufzeichnungen, z. B. in Form eines Bautagebuches geführt werden.

Es sind folgende Angaben aufzuzeichnen:

-Baustellenpersonal, Maschinen -Stunden -gelieferte Materialien; Lieferscheine mit Lieferscheinnummer und Menge -Bericht über die ausgeführten Arbeiten, Stand der Arbeiten besondere Vorkommnisse/Anweisungen -Baustellenbesuche -Wetter, Temperaturen

11. Bauzeitenplan

Der Auftragnehmer muss vor Beginn der Bauausführung einen Bauzeitenplan vorlegen. Dieser ist zuvor mit dem Auftraggeber abzustimmen und jeweils immer wieder neu fortzuschreiben. Der Bauzeitenplan ist verbindlich und wird nach Freigabe durch den AG Vertragsbestandteil.

Da die hierbeschriebenen Leistungen Vorarbeiten zur Errichtung einer Spielfläche darstellen, ist im Bauzeitenplan der Aufbau der Spielgeräte zu berücksichtigen. Abstimmungsleistungen mit dem

Spielgerätebauer werden nicht gesondert vergütet.

12. Abrechnung

Die Abnahme der Bauarbeiten ist schriftlich beim Bauherrn zu beantragen. Über das Ergebnis der Abnahme ist eine Niederschrift zu fertigen. Nur in diesem Falle gelten die Arbeiten als abgenommen.

Grundlage für die Abrechnung sind die Abrechnungsangaben in den entsprechenden Positionen.

Die Originalrechnung der Baumschule ist nach Abschluß der Maßnahme als Herkunftsnachweis vorzulegen. Die Gewährleistungsfrist für die Sortenechtheit der verwendeten Pflanzen beträgt zwei Jahre.

Die Schlussrechnung ist in 1-facher Ausfertigung zu stellen.

Eine Auszahlung der Schlussrechnung erfolgt erst nach mängelfreier Abnahme.

13. Anwuchsgarantie

Der Auftragnehmer garantiert einen Anwuchserfolg in Höhe von 100% der gepflanzten Pflanzenzahl. Die Abnahme der Pflanzung erfolgt im Juni des auf die Pflanzung folgenden Jahres. Bestehen Pflanzausfälle so hat der Auftragnehmer die Fehlstellen auf eigene Rechnung nachzubessern. Der Zeitpunkt der Nachbesserung ist mit dem Auftraggeber abzustimmen. Spätester Termin ist das folgende Jahr.

01 Titel Vorbereitende Arbeiten

01.1 Baustelle einrichten

Einrichten der Baustelle, für sämtliche in der Leistungsbeschreibung aufgeführten Leistungen. Einschließlich der An- und Abfuhr, Ab- und Aufladen, Aufstellen, Umbauen und Abbauen aller für die

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
01	Titel	Vorbereitende Arbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Bauausführung erforderlichen Geräte, Maschinen, Werkzeuge, Bauwagen, Aufenthaltsräume und Abortanlagen, sowie das Heranbringen von Wasser, Gas und Strom. Kosten für Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Geräte, Anlagen und Einrichtungen einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl. werden nicht mit dieser Pauschale, sondern mit den Einheitspreisen der betreffenden Teilleistungen vergütet.

Die Natursteinbeläge der als Teil der Baustelleneinrichtungs- und Lagerfläche festgelegte Hoffläche sind vor Beschädigung und Verunreinigung, z.B. durch Platten zu schützen.

1 Psch GP .....

01.2 **Baustelleneinrichtung räumen**

Baustelleneinrichtung räumen. Geländeflächen, auf denen sich Baustelleneinrichtungen befunden haben, dem früheren Zustand entsprechend herstellen.

1 psch GP .....

01.3 **Mobiler Bauzaun**

Mobiler Bauzaun, H 2,0 m
einschl. der erforderlichen Tore und Pfosten
zur Sicherung der Baustelle nach den Unfallverhütungsvorschriften anfahren, standsicher in zugehörige Bauzaunfüße einstellen, mit Kupplungen dauerhaft untereinander verbinden, für die Dauer der Bauzeit vorhalten, erhalten und nach Beendigung der Baumaßnahme beseitigen.
Zaunhöhe = 2,00 m.
Zaunfeldlänge = 2,50 m bis 3,50m
Zaun aus Stahlgitter-Fertigteilen.

150 m EP ..... GP .....

01.4 **Schutz für Baumstamm**

Mantel mit Polsterung zum Schutz des Baumstammes vor mechanischer Beschädigung herstellen und während der Bauzeit unterhalten. Der Mantel darf den Baumstamm und die Wurzelanläufe nicht berühren. Der Stammumfang wird 1 m über Geländeoberfläche gemessen.
Stammumfang ~ 120 cm.
Polsterung des Stammes nach Wahl des AN.
Mantel aus Brettern, 24 mm dick, lückenlos befestigen.

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01 **LV** **Landschaftsbauarbeiten**
01 Titel Vorbereitende Arbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Mantelhöhe bis 3,0 m.
Schutzmaterial nach Beendigung der Bauarbeiten abbauen.
Material wieder in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen.
Baumschutz gemäß DIN 18920 und RAS LP4.

5 St EP ..... GP .....

Summe Titel 01

Vorbereitende Arbeiten, Netto: .....

02 Titel Abbrucharbeiten

02.1 **Abfälle aufnehmen, entsorgen, Kunststoff**

Abfälle aufnehmen und entsorgen, Kunststoff,
separieren, sammeln, auf Haufen setzen, laden und abfahren,
Das abgeräumte Material geht in den Besitz des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen / verwerten.
Abrechnung nach Aufmaß an der Lagerstelle.

1 m³ EP ..... GP .....

02.2 **Abfälle aufnehmen, entsorgen, sonstige Materialien**

Abfälle aufnehmen und entsorgen, sonstige Materialien,
separieren, sammeln, auf Haufen setzen, laden und abfahren,
Das abgeräumte Material geht in den Besitz des AN über und ist fachgerecht zu entsorgen / verwerten.
Abrechnung nach Aufmaß an der Lagerstelle.

1 m³ EP ..... GP .....

02.3 **Totholz aufnehmen, lagern**

Totholz aufnehmen aus Astwerk und Stammabschnitten,
Durchmesser über 0,15 m bis 0,50 m,
Material zur Wiederverwendung seitlich lagern.
Abrechnung nach Aufmaß an der Lagerstelle.

12 m³ EP ..... GP .....

02.4 **Abbruch Pflasterdecke aus Betonsteinpflaster**

Betonpflaster/-Platten aufnehmen,
aus vorhandenen Wegebelägen,
in unterschiedlichen Formaten und Stärken,
einschl. Bettung aus Kies- ,Sand-, Splitt- und Bodengemischen,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01 **LV** **Landschaftsbauarbeiten**
02 Titel Abbrucharbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Das anfallende Material ist zu laden und fachgerecht zu entsorgen/verwerten.
Die fachgerechte Entsorgung ist nachzuweisen.
Abrechnung gem. örtlichem Aufmaß.

18 m² EP ..... GP .....

02.5 **Abbruch Tragschichten bei Betonsteinpflaster**

Ungebundene Tragschicht mit diversen Beimengungen aus Boden, Gesteinsschotter, Bauschutt profilgerecht lösen, laden und abfahren.
Abtragstiefe 15 cm.
Das abgeräumte Material ist fachgerecht zu entsorgen / verwerten.

Ggf.erforderliche Deklarationsanalysen zur Entsorgung zählen zum Leistungsumfang.
Die fachgerechte Entsorgung ist nachzuweisen.
Abrechnung gem. Entsorgungsnachweis/Originalwiegekarte.

5 t EP ..... GP .....

02.6 **Rückbau Wildzaun**

Rückbau Wildzaun, Lösen des Drahtgeflechts, Ziehen der Eichenspaltpfosten, Gesamtlänge 60 m
1/3 der Gesamtlänge in Hecke eingewachsen
Pfostenhöhe ca. 1,80 m, Abbruchen integriertes Tor, B 1,20 m.

Das anfallende Material ist aufzuladen und zu entsorgen.
Vergütung der Entsorgung übernimmt der AN,

1 psch GP .....

02.7 **Rückschnitt Landschaftshecke**

Rückschnitt bestehender Landschaftshecke im Bereich der künftigen Spielfläche, H bis 3,00 m

25 m EP ..... GP .....

02.8 **Pflanzliche Bodendecke abräumen**

Pflanzliche Bodendecke einschl. oberster Bodenschicht, 5 cm abräumen, laden abfahren
Abrechnung nach Aufmaß an der Entnahmestelle.
Bewuchs: überwiegend Brennnesseln, sonst. Stauden,

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01 **LV** **Landschaftsbauarbeiten**
02 Titel Abbrucharbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Bodengruppe Oberboden,
Das anfallende Material ist aufzuladen und zu entsorgen.
Vergütung der Entsorgung übernimmt der AN,
der Entsorgungsnachweis ist zu führen.

Abrechnung in der Horizontalprojektion.

440 m² EP ..... GP .....

02.9 **Gehölzaufwuchs entfernen H 2,00 m**

Gehölzaufwuchs roden
Art des Aufwuchses: Cornus, Rubus u.ä. Gehölze,
Höhe: bis 2,00 m,
Gesamtes Holz einschl. Wurzelstöcke
einer Verwertung nach Wahl des AN zuführen.

Abrechnung in der Horizontalprojektion.

25 m² EP ..... GP .....

Summe Titel 02

Abbrucharbeiten, Netto: .....

03 Titel Bodenarbeiten

03.1 **Oberbodenabtrag BM-F3, H 25 cm**

Oberboden, profilgerecht abtragen und direkt auf LKW des AN laden, transportieren, entsorgen, Vergütung der Entsorgung übernimmt AN, Abfall ist gemäß Gutachten als BM-F3 eingeordnet.
Abtragshöhe 25 cm.

Erforderliche Deklarationsanalysen zur Entsorgung zählen zum Leistungsumfang.
Die fachgerechte Entsorgung ist nachzuweisen.
Abrechnung gem. Entsorgungsnachweis/Originalwiegekarte.

62 m³ EP ..... GP .....

03.2 **Oberbodenabtrag BM-F0*, H 25 cm**

Wie Position 03.1 jedoch:
ist der Boden als BM-F0* eingeordnet.

5 m³ EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Leistungsverzeichnis

01 **LV** **Landschaftsbauarbeiten**
03 Titel Bodenarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
03.3	**Oberbodenabtrag BM-F1, H 25 cm** Wie Position 03.1 (Seite 13) jedoch: ist der Boden als BM-F1 eingeordnet.	**5 m³**	EP	GP .....
03.4	**Oberbodenabtrag BM-F2, H 25 cm** Wie Position 03.1 (Seite 13) jedoch: ist der Boden als BM-F2 eingeordnet.	**5 m³**	EP	GP .....
03.5	**Oberbodenabtrag im Wurzelbereich, H 15 cm** Wie Position 03.1 (Seite 13) jedoch: Oberbodenabtrag im Wurzelbereich von Bestandsbäumen, Handschachtung erforderlich, Abtragshöhe 15 cm Erforderliche Deklarationsanalysen zur Entsorgung zählen zum Leistungsumfang. Die fachgerechte Entsorgung ist nachzuweisen. Abrechnung gem. Entsorgungsnachweis/Originalwiegekarte.	**27 m³**	EP	GP .....
03.6	**Oberbodenabtrag liefern u. auftragen** Oberboden, liefern, profilgerecht auftragen, Bodengruppe 1 DIN 18915 Einhaltung der Prüfwerte für Kinderspielflächen nach BBodSchV, Auftragsdicke über 20 bis 25 cm	**35 m³**	EP	GP .....

Summe Titel 03

Bodenarbeiten, Netto: .....

04 Titel Fallschutzbelag

04.1	**Planum Abweichung +/-2cm EV2 45MN/m²** Planum herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 2 cm, Verformungsmodul mind. EV2 45 MN/m².	**260 m²**	EP	GP .....
04.2	**Dränschicht Kies 8/32 D 10 cm liefern und einbauen** Dränschicht, aus Kies, Körnung 8/32, Schichtdicke 10 cm liefern und einbauen.	**260 m²**	EP	GP .....
			Übertrag:	.....

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
04	Titel	Fallschutzbelag

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

04.3 **Fallschutzbelag Holzschnitzel**

Fallschutzbelag aus Holzschnitzeln herstellen, lose geschüttet, bestehend aus unbehandelten, geschredderten, trockenen Resthölzern (Innenfeuchte 15 – 20 %), ohne Rinden- und Laubanteile, besondere Oberflächenstruktur: länglich und aufgefasert, keine Hackschnitzel, kein Frischholz, ca. 5 – 50 mm Korngröße, naturbelassen liefern und auf Schotterschicht der Vorposition 31 cm stark aufbringen

Mit TÜV-Bericht und TÜV-Zertifizierung nach DIN EN 1176-1:2024 und DIN EN 1177:2018

100 m³ EP ..... GP .....

Summe Titel 04

Fallschutzbelag, Netto: .....

05 Titel Wildzaun herstellen

05.1 **Eichenspaltpfosten liefern und einbauen**

Eichenspaltpfosten 2,00 m lang, mind 15x15 cm stark, angespitzt, liefern und mittels geeigneten Gerät, entlang der durch den AG vorgegebenen Trasse, ca. 0,80 m in das Erdreich eindrücken.
Pfostenabstand: 2,50 m
Mit einzukalkulieren ist der eventuelle Mehraufwand durch Arbeiten im Wurzelbereich von Bäumen und Sträuchern

7 St EP ..... GP .....

05.2 **Eckverbindungen/Verstrebungen liefern und einbauen**

Eckverbindungen und Verstrebungen aus Eichenpfosten 15x15 cm, Länge 2,00 m, zur Stabilisierung an Eckpunkten liefern und einbauen.

2 St EP ..... GP .....

05.3 **Knotengeflecht liefern und einbauen**

Knotengeflecht liefern und einbauen
Verzinktes schweres Knotengeflecht (Schafdraht) 1,20 m hoch liefern und fachgerecht mit Hilfe von Krampen (Mindestgröße 38/38 mm, 5 Stück pro Zaunpfosten) grundstücksseitig an Eichenpfosten anschlagen.
Material: verzinkter Eisendraht Typ 100/10/15, Kopf- und Fußdrähte min. 3,7 mm, Fülldrähte min. 3 mm stark.

20 m EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Leistungsverzeichnis

01 **LV** **Landschaftsbauarbeiten**
05 Titel Wildzaun herstellen

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

05.4 **Tor im bestehenden Wildzaun einbauen**

Tor im bestehenden Wildzaun einbauen,
bestehenden Zaun nach Angaben AG öffnen und zwei neue Torpfosten integrieren, Tor aus Holzrahmen, Fichte Kantholz 4x6 cm und Metallgitterfüllung einbauen, inkl. Torbeschläge
Torpfosten: Eichenspaltpfosten 2,00 m lang, mind 15x15 cm
Tor B 1,20 m, H 1,20 m

1 St EP ..... GP .....

Summe Titel 05

Wildzaun herstellen, Netto: .....

06 Titel sonstige Einbauten

06.1 **Benjeshecke (Totholzhecke) anlegen**

Benjeshecke anlegen

Breite ca. 0,60 m außen
Höhe 1,00-1,20 m
Zwei parallel in den Boden geschlagene Reihen aus Pfählen aus unbehandeltem Holz (Zopfstärke 3-5 cm), Pfähle liefern, Länge 1,50-1,70 m, mind. 0,50 m in Boden schlagen. Abstand der Pfähle in der Reihe ca. 0,80 m
Mit naturbelassenem Schnittgut auffüllen,
Schnittgut: 70% aus vorhandenem, vor Ort gelagertem Totholz, 30% neu liefern (keine Weiden und Nadelhölzer), max. Astdurchmesser ca. 3 cm

Zwischen Pfähle Schnittgut einschichten, laublose Äste und Triebe dicht übereinander stapeln, längere Äste um die Pfähle flechten zur zusätzlichen Stabilität

Länge der Hecke 24 m, Bedarf an Pfählen ca. 62 St.

1 St EP ..... GP .....

06.2 **Findlinge liefern u. einbauen**

Findlinge als Sitzblöcke liefern und einbauen auf Waldboden, nach Vorgaben des AG in der Örtlichkeit, Einbautiefe 5 cm
Sandstein Maße ca. H 45/ B 40/ T 60 cm

2 St EP ..... GP .....

Summe Titel 06

sonstige Einbauten, Netto: .....

Leistungsverzeichnis

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
07	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

07 Titel Vegetationsarbeiten

07.1 **Baumgrube herstellen**

Baumgrube 80 cm tief herstellen.
Grubenöffnung: 160 x 160 cm,
Aushub getrennt nach Ober- und Unterboden seitl. lagern.
Untergrund der Baugrube ca. 20 cm tief auflockern.
Abrechnung nach Stückzahl.

2 St EP ..... GP .....

07.2 **Solitärbaum liefern, Acer campestre**

Solitärbaum liefern
Acer campestre
Feldahorn
Hochstamm, aus extra weitem Stand, 5 x v., mDb.
Gesamthöhe 400-500 cm, Kronenbreite 200-300 cm,
StU 20-25

1 St EP ..... GP .....

07.3 **Kletterbaum liefern, Carpinus betulus**

Solitärbaum als Kletterbaum gezogen liefern
Carpinus betulus
Hainbuche
Mehrstämmig, 2-3 Grundstämme, 6 x v., mDb.
Gesamthöhe 500-600 cm, Kronenbreite 300-400 cm,

1 St EP ..... GP .....

07.4 **Bäume pflanzen**

Die gelieferten Bäume abladen, den fachgerechten Rückschnitt durchführen und nach Angaben des AG einpflanzen.
Nach der Pflanzung einen Gießrand herstellen und den verdrängten Aushub seitlich einplanieren.
Abrechnung nach Stückzahl.

2 St EP ..... GP .....

07.5 **Verankerung und Anwachsschutz für Kletterbaum**

Verankerung und Anwachsschutz für Kletterbaum herstellen.
Mehrstämmigkeit beachten

Art der Pfähle: Fichte
Anzahl Pfähle: 4-6 Stck.
Länge: 3,00 m
Zopfstärke: 8 cm

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
07	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Oberfläche: geschält
Behandlung: unbehandelt
Bindematerial: Kokosband
Abrechnung: nach Stückzahl

Die Pfähle sind so einzuschlagen, dass die Köpfe auf einer Höhe liegen. Am Kopf sind die Pfähle mit Latten untereinander zu verbinden.

1 St EP ..... GP .....

07.6 **Pflanzloch herstellen**

Pflanzloch für Sträucher, 40 cm tief herstellen.
Boden seitlich lagern und nach Pflanzung der Sträucher Pflanzloch verfüllen.
Abrechnung nach Stückzahl.

14 St EP ..... GP .....

07.7 **Sträucher liefern u. pflanzen, Rosa canina**

Sträucher liefern,
Rosa canina
Hunds-Rose
2 x v. Str. 60 - 100, 3 Tr.
und fachgerecht pflanzen.
Abrechnung nach Stückzahl und Liefernachweis.

3 St EP ..... GP .....

07.8 **Sträucher liefern u. pflanzen, Sambucus nigra**

Sträucher liefern,
Sambucus nigra
Holunder
2 x v. Str. 100 - 150, 3 Tr. wurzelnackt
und fachgerecht pflanzen.
Abrechnung nach Stückzahl und Liefernachweis.

4 St EP ..... GP .....

Übertrag: .....

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
07	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	
07.9	**Sträucher liefern u. pflanzen, Cornus sanguinea** Sträucher liefern, Cornus sanguinea Roter Hartriegel 2 x v. Str. 100-150, 3 Tr. und fachgerecht pflanzen. Abrechnung nach Stückzahl und Liefernachweis.	**4 St**	EP	GP .....
07.10	**Sträucher liefern u. pflanzen, Ribes rubrum** Sträucher liefern, Ribes rubrum Rote Johannisbeere 2 x v. Str. 60 - 100, 3 Tr. und fachgerecht pflanzen. Abrechnung nach Stückzahl und Liefernachweis.	**3 St**	EP	GP .....
07.11	**Gehölzfläche mulchen** Gehölzfläche mulchen, i.M. 5 cm stark mit zu lieferndem Häckselgut 0/40 mulchen, als Schutz gegen Verunkrautung und Austrocknung, Abrechnung nach Flächenaufmaß.	**50 m²**	EP	GP .....
07.12	**Schutzzaun für Gehölzsflächen** Schutzzaun für Gehölzsflächen herstellen, für die Dauer der vertraglichen Laufzeit vorhalten und beseitigen. Zaun komb.Bauweise Holzpfosten Sechseck-Drahtgeflecht 1500/50/0,9 L 2,00 m Pfosten Rundholz Zopf-D 8-10 cm L 200cm	**30 m**	EP	GP .....
07.13	**Weidentunnel herstellen** Weidentunnel herstellen aus L 5,00 m, B 1,30 m, H 1,70 m Gerüst aus zwei Reihen Weidenruten, L 3,50 m, herstellen, im Abstand von 20 cm in 40 cm tiefen Graben setzte und im Bogen mit gegenüberlieg. Reihe binden, Bedarf: 25 Ruten pro Seite (geasmt 50 Ruten) mit Flechtruten stabilisieren, L 2,50 m, im 60° Winkel zum			

- Fortsetzung auf nächster Seite -

Übertrag: .....

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
07	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)

Übertrag: .....

Boden setzen und in das Gerüst einflechen und binden.
Bedarf: 50 Ruten pro Seite (gesamt 100 Ruten)
Kräftig wässern. Anschließend je ein Durchgang Wässern an 3 aufeinederfolgeneden Tagen.

1 St EP ..... GP .....

Vorbemerkungen zur Fertigstellungspflege

Vorbemerkungen zur Fertigstellungspflege
Die nachfolgend beschriebenen Leistungen der Fertigstellungspflege umfassen alle zur Erzielung des abnahmefähigen Zustandes erforderlichen Leistungen. Für die Ausführung der Pflegearbeiten als Fertigstellungspflege gilt DIN 18916, die erforderlichen Teilleistungen sind ohne besondere Anordnung rechtzeitig auszuführen. Die vorgesehenen Pflegeleistungen sind durchschnittliche Regelannahmen für den Zeitraum von einem Kalenderjahr.

Wird mit diesen Leistungen der abnahmefähige Zustand nicht erreicht, werden die darüberhinaus erforderlichen Leistungen nicht vergütet.

Die Ausführung jeder Einzelleistung ist dem AG bzw. dessen Beauftragten vor ihrem Beginn und nach ihrem Abschluß schriftlich anzuzeigen (Rapport).

Das Lockern der Pflanzflächen nach den Pflanzarbeiten und das Herstellen der Gießränder sind Nebenleistungen und werden nicht vergütet.

07.14 **Solitärbaum wässern**

Solitärbaum wässern. Wassermenge je Durchgang je Baum:
Hochstämme und Solitärbäume: 150 l.
Die Kosten der Wasserlieferung sind im EP einzukalkulieren.
EP gilt für 20 x wässern.
Abrechnung nach Stückzahl.

2 St EP ..... GP .....

07.15 **Düngung Großgehölz 250g/St organ.-mineral.Dünger**

Düngen von Großgehölzen, Auftragsmenge ca. 250 g/St, mit organisch-mineralischem Dünger, mit Langzeitwirkung.

0,5 kg EP ..... GP .....

Übertrag: .....

Leistungsverzeichnis

01	**LV**	**Landschaftsbauarbeiten**
07	Titel	Vegetationsarbeiten

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
			Übertrag:	.....
07.16	**Gehölzfläche wässern** Gehölzfläche mit Sträuchern wässern. Wassermenge je Durchgang je Pflanze: Heister und Sträucher: 30 l. Die Kosten der Wasserlieferung sind in den EP mit einzukalkulieren. Ca. 1 Pflanze/m². EP gilt für 20 x wässern. Fläche: eben bis 1:1,5 Abrechnung nach Anzahl Sträucher.	**14 St**	EP	GP .....
07.17	**Gehölzfläche jäten** Gehölzfläche mit Sträuchern jäten, d.h. vereinzelten unerwünschten Gehölzaufwuchs und Unkräuter komplett einschl. Wurzeln entfernen. Anfallendes Material entsorgen gemäß Vorbemerkungen. 6 x pro Jahr.	**50 m²**	EP	GP .....
07.18	**Weidentunnel wässern** Weidentunnel wässern. Wassermenge je Durchgang je laufenden Meter: 10 l. Die Kosten der Wasserlieferung sind in den EP mit einzukalkulieren. EP gilt für 20 x wässern. Fläche: eben bis 1:1,5 Abrechnung nach Länge	**10 m**	EP	GP .....
07.19	**Weidentunnel instand halten** Rückschnitt (Quer-)Austrieb im Lauf- und Spielbereich, Einflechten loser Triebe, 6 x pro Jahr. Abrechnung nach Länge	**10 m**	EP	GP .....

Summe Titel 07

Vegetationsarbeiten, Netto: .....

LV-Zusammenfassung

Spielfläche Haus Ripshorst Landschaftsbau (11-5)

01 LV Landschaftsbauarbeiten

Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	**Titel**	**Vorbereitende Arbeiten**	9	.....
02	**Titel**	**Abbrucharbeiten**	11	.....
03	**Titel**	**Bodenarbeiten**	13	.....
04	**Titel**	**Fallschutzbelag**	14	.....
05	**Titel**	**Wildzaun herstellen**	15	.....
06	**Titel**	**sonstige Einbauten**	16	.....
07	**Titel**	**Vegetationsarbeiten**	17	.....

Summe LV 01 Landschaftsbauarbeiten

	Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel	zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
..... Anbieter - Unterschrift	**Angebotssumme, Brutto:**	EUR	.....